

## VML-Newsletter 05/2024/25



Emmenbrücke, 8. April 2025/UV/hd

### Geschätzte VML-Mitglieder

Mit dem Start in das zweite Semester des Schuljahres 2024/25 beginnen auch gleichzeitig die zahlreichen Instrumentenvorstellungen und der damit verbundene Wieder- und Neuanmeldeprozess an den Musikschulen im Kanton Luzern. Wir steuern in grossen Schritten auf das Ende des Schuljahres 2024/25 zu. Es läuft Einiges; dazu wünschen wir Euch jetzt schon gutes Gelingen.

Im folgenden Newsletter steht eine mögliche Neuausrichtung der VML-Struktur im Fokus. Es haben in den letzten Wochen diverse Veranstaltungen diesbezüglich stattgefunden.

An einer Sonder-VML-Vorstandssitzung vom Dienstag, 1. April 2025 hat sich der VML-Vorstand intensiv mit der aktuellen Situation auseinandergesetzt. Gerne informieren wir Euch über die wichtigsten Infos aus der Sitzung.



## ➔ Konferenz der Musikschulpräsidenten, Montag, 24. März 2025

Am Vortag zur Kantonalen Musikschulleitungskonferenz haben Monika Meier und Hans Felder (VML Vorstand, Präsidienvertretungen) zur Präsidienkonferenz eingeladen und sich ebenfalls mit der möglichen Neuausrichtung auseinandergesetzt. Es haben 3 Musikschulkommissionspräsidenten, 9 Gemeinderäte und 2 Stadträte an der Konferenz teilgenommen.

Die Präsidien tauschten sich in drei Gruppen über die folgenden Fragestellungen aus:

### Wie wurde der VML in den letzten vier Jahren von den Präsidien wahrgenommen?

Handwritten notes on grid paper:

- Newsletter (Infos)
- GV jährlich mit Vernetzung
- Neue Ideen an GV

Wahrnehmung des VML:

- ▷ Praktisch nicht wahrgenommen
- ⇒ keine strategischen Themen

+

- Austausch / GV
- Vernetzungsmöglichkeiten
- Präsidenten + MSL
- Fokus
- Politische Stärke / Stimme

### Welche Erwartungen haben die Präsidien vom VML?

Handwritten notes on grid paper:

② - Informationen (z. Bsp. Newsletter)

- Plattform für Austausch (bsp. digital)
- GV wie bis anhin (Behörden mit Musikschulleitungen)
- Kurz Sequenz im Rahmen der GV nur strategische und operative Gruppe f. Austausch + Vernetzung

Erwartungen für die Zukunft

- ▷ Weiter- / und Ausbildung
- ▷ 'Dratiz' zum Kanton

Erwartungen an VML

- Lobby zur Stärkung der musikalischen Bildung
- Schnittstellen sind gut
- Gut aufgestellt so wie jetzt

Grundsätzlich sind die Präsidien bereit, mehr Engagement für die Musikschulen zu erbringen. Dies unter der Voraussetzung, dass es sie auch thematisch betrifft. Die bisherigen VML-Strukturen sollen nicht zwingend verändert werden. Die vorhandenen Strukturen sollen analysiert und optimiert werden. Die strategische und operative Zusammenarbeit soll intensiviert werden. Die Präsidien sprechen sich klar gegen eine Gewaltentrennung (Entflechtung von operativen und strategischen VML-Aufgaben) aus. Die bestehenden Strukturen sollen beibehalten werden.

Eine mögliche Teilnahme der Präsidien – neben der GV und dem Arbeitsvormittag – an einer KMSLK wird von den Präsidien sehr unterstützt.

## ➔ 7. Kantonale Musikschulleitungskonferenz – Neuausrichtung VML

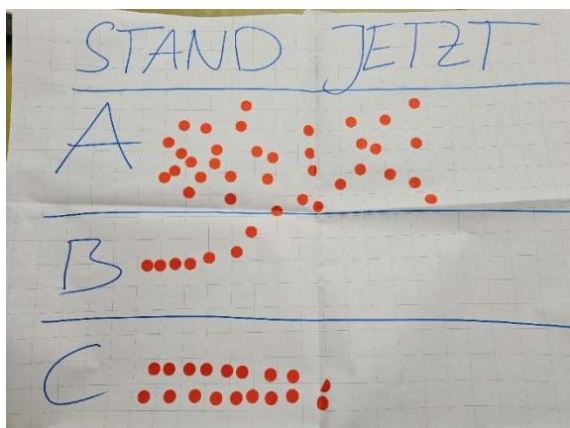
Am Dienstag, 25. März 2025 haben sich 18 Musikschulleitende mit Gästen zur Kantonalen Musikschulleitungskonferenz in Kriens getroffen. Neben diversen Infos aus der DVS durch den kantonalen Beauftragten für Musikschulen – Pirmin Hodel – sowie der Berichterstattungen der Arbeitsgruppen „Erhebung Pädagogische Zahlen“, „Inklusion“ und „Weiterbildung“ stand die Fortführung des wichtigen Prozesses „VML-Neuausrichtung“ im Fokus. Mit einem Mentimeter wurden die Erwartungshaltungen der Schulleitenden gegenüber dem VML mit folgenden Fragen abgeholt:

- Welche Attribute sind Dir beim VML wichtig?
- Welche Erwartungen hast Du als Musikschulleitenden/Bereichsleitenden an den VML?

Die ausführliche Auswertung des Mentimeters wurde zusammen mit dem Protokoll der 7. KMSLK allen Musikschul- & Bereichsleitungen zugestellt. Nachträglich gab es im Protokoll noch zwei kleinere Änderungen, weshalb die korrigierte Version nochmals zusammen mit diesem Newsletter versendet wird.

Anschliessend an die Auswertung des Mentimeters wurden in einem Workshop die Meinungen der Musikschulleitungen zum möglichen Change-Prozess „VML Neuausrichtung, Stärkung und Weiterentwicklung“ abgeholt.

Mit einer SWOT-Analyse sollten die bestehende VML-Struktur (A), ein möglicher paritätischer VML-Vorstand (B) oder die Entflechtung der gesamten VML-Organisation (Gewaltentrennung) (C) kritisch analysiert werden. Nach den Präsentationen der einzelnen Gruppen fand eine Gewichtung der drei Varianten statt.

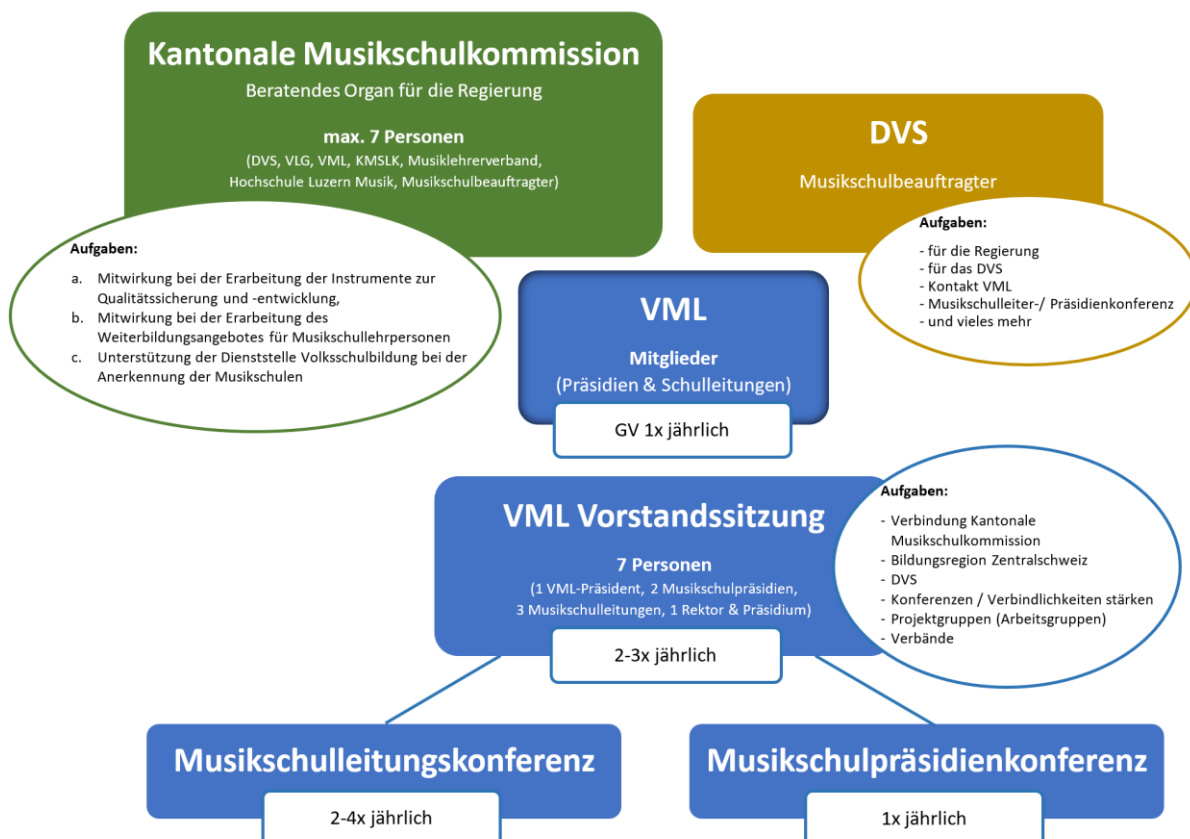


## Auswertung der Rückmeldungen durch den VML-Vorstand

Der Vorstand hat sich anlässlich der Vorstandssitzung intensiv mit den Rückmeldungen aus den beiden Konferenzen auseinandergesetzt. Folgende Massnahmen sollen zu den bestehenden VML-Strukturen getroffen werden:

- Die kantonale Musikschulkommission (regierungsrätliche, beratende Kommission) soll wieder vermehrt in wichtige Themen und Prozesse miteinbezogen werden. Wichtige VML-Geschäfte sollen eine Verbindlichkeit erhalten und innerhalb der Kommission traktandiert und beraten werden. Die Zusammenarbeit zwischen dem VML-Vorstand und der Kommission soll gestärkt werden.
- Die Kadenz der kantonalen Musikschulleitungskonferenzen wird auf 4 Sitzungen pro Schuljahr erhöht. Eine Sitzung findet allenfalls wie schon erwähnt, gemeinsam mit den Präsidien statt. Über die Erhöhung der Anzahl Sitzungen wird anlässlich der GV abgestimmt.
- Die Konferenz der Musikschulpräsidien findet einmal jährlich statt.

Zur Veranschaulichung hat der VML-Vorstand mit der folgenden Darstellung eine erste bildliche Zusammenfassung aus den bereits bestehenden Grafiken, aus den Rückmeldungen der beiden Konferenzen und den neu beschlossenen Massnahmen erstellt. Die „Aufgaben“ werden in bevorstehenden Sitzungen überarbeitet.



## Diverses

### Privat- & Sonderprivatauszug für neue Lehrpersonen

Die Weisung wurde durch das Bildungs- und Kulturdepartement des Kanton Luzern (BKD) durch einen Regierungsbeschluss erlassen. Die Musikschulleitungen sind vom Kanton schriftlich und von Pirmin Hodel anlässlich der KMSLK mündlich darüber informiert worden. Die Weisung muss per sofort umgesetzt werden. Erste Rückmeldungen von Musikschulleitungen haben ergeben, dass sich die Umsetzung teilweise als schwierig gestaltet. Der VML ist bemüht einen politischen Anstoss zu unternehmen, so dass der Prozess nochmals überdacht und allenfalls vereinfacht wird.

### TMLU

Die Aufnahmeprüfungen finden am 8. & 9. April 2025 statt.

### Kantonale Musikschulkommission

Die nächste Sitzung findet am 5. Juni 2025 statt

### Konferenz Präsidien Zentralschweizer Musikschulverbände

Die Best Practice Besichtigung (Digitalisierung) betreffend MS365 hat am 2. April 2025 an den Musikschulen Zug stattgefunden.

Wir wünschen Euch allen einen guten Schulabschluss 2024/25 und einen wunderbaren Frühling. Für Fragen zum Newsletter stehen wir Euch selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Liebe Grüsse



Ursin Villiger  
Präsident



Heinz Dürger  
Kommunikation

Beilagen:

- Korrigendum Protokoll KMSLK vom 25. März 2025
- Jahresbericht TMLU 2024